

Aufständische geben Waffen ab

Yenagoa/Nigeria. Etwa tausend Aufständische im Niger-Delta haben ein Amnestieangebot der Regierung angenommen und ihre Waffen abgegeben. Unter ihnen waren 26 Kommandeure der Bewegung für die Emanzipation des Nigerdeltas (MEND). Andere Kämpfer der Organisation kündigten jedoch an, sie wollten nach einem am 15. September auslaufenden Waffenstillstand ihren Kampf fortsetzen.

Mit Angriffen auf Einrichtungen der Erdölförderung und Entführungen hat die MEND versucht, eine größere Beteiligung der Region an den Öleinnahmen zu erzwingen. Die Bewohner des Nigerdeltas zählen zu den ärmsten der Welt, obwohl Nigeria der größte Erdölproduzent in Afrika ist. MEND-Sprecher Jomo Gbomo wies die Ablieferung der Waffen in Yenagoa zurück. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/130270.aufstaendische-geben-waffen-ab.html>